
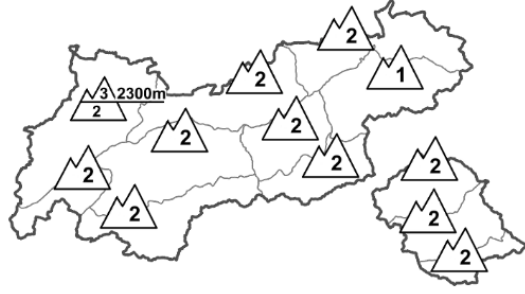






<div>Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 14.12.2003 07:30</div> <div>VORMITTAG</div> <div></div> <div>WAS? - Problem      WO? - Gefahrenstellen</div>		<div>Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 14.12.2003 07:30</div> <div>NACHMITTAG</div> <div></div> <div>WAS? - Problem      WO? - Gefahrenstellen</div>		<div>Tendenz für morgen</div> <div></div> <div>ansteigend</div> <div>Allg. Stufe Tirol</div> <div></div>
---	--	---	--	--

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Anstieg der Lawinengefahr

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten wird heute leicht und morgen markant ansteigen.

Derzeit ist die Gefahr entlang des Alpenhauptkammes, in Osttirol sowie im Raum Arlberg/Außerfern und den Nordalpen noch als mäßig einzustufen. Gefahrenstellen bilden dabei vor allem Tribschneeansammlungen in Hängen aller Expositionen oberhalb von etwa 2400m. Je nach Neuschneezuwachs kann die Gefahr in den Nordstaulagen im Tagesverlauf auch auf 'erheblich' ansteigen.

In den übrigen Regionen Nordtirols ist die Lawinengefahr im wesentlichen höhenabhängig: unterhalb von etwa 2400m ist sie gering, oberhalb mäßig.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In der vergangenen Nacht gab es vor allem in Raum Arlberg/Außerfern 10 bis 15cm Neuschneezuwachs. Begleitet waren die Schneefälle von stürmischen Winden aus westlichen Richtungen. Der Neuschnee überdeckt eine sehr unregelmäßig aufgebaute Altschneedecke: die Oberfläche ist oft komplett abgeweht, teilweise auch hartgepresst. Daneben findet man aber auch aufbauend umgewandelte, lockere Schichten sowie alte Tribschneeablagerungen. Innerhalb der Altschneedecke sind häufig störanfällige Zwischenschichten zu finden.

Achtung: die stürmischen Winde sorgen laufend für neue Tribschneeuablagerungen!

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Mit stürmischem Nordwestwind erreicht heute eine erste Staffel mit Kaltluft Tirol. In weiterer Folge stellt sich eine Nordweststaulage ein, die entlang der Nordalpen zu recht ausgiebigen Schneefällen und Sturm im Gebirge führen wird.

Im Gebirge ist es heute unwirtlich. Es stürmt in freien Kammlagen und am Alpennordrand mit Böen um 100 bis 140km/h. Dazu gibt es Schneeschauer und Nebel. Inneralpin kann der Sturm einige Wolkenlücken aufreißen, und es gibt nur wenig Niederschlag. Bis zum Abend kühlt es um 7 Grad ab. In den Südalpen teils Sonne, stürmisch. Bei stürmischen Höhenwinden aus westlichen Richtungen sinken die Temperaturen in 2000m von +1 auf -6 Grad, in 3000m von -4 auf -13 Grad.



# Lawinenlagebericht

## des Lawinenwarndienstes Tirol

Sonntag, den 14.12.2003, um 07:30 Uhr



### TENDENZ

Je nach Intensität der angekündigten  
Schneefälle markanter Anstieg der  
Lawinengefahr.

**Rudi Mair**